



Medienmitteilung des Gewerkschaftsbundes Kanton Solothurn (GbS)

Solothurn, 03. Oktober 2018

Die SVP schlägt einmal mehr den Sack, statt den Esel!

Der heutigen Ausgabe der Solothurner Zeitung kann entnommen werden, dass der Präsident der SVP Kanton Solothurn schwere Vorwürfe gegen den Chef des kantonalen Finanzamtes, Andreas Bühlmann, erhebt.

Weil das Gegenpapier des Komitees einen detailliert durchdachten Eindruck mache vermutet Imark, dass dieses nur aus der Feder Bühlmanns stammen könne, weil wohl kaum einer die Zahlen besser kenne als er und man stellt die Frage, ob Bühlmann ein Maulwurf im Finanzdepartement sei.

Der Gewerkschaftsbund nimmt zu Kenntnis, dass sogar die politischen Gegner die vorgelegte Verantwortungsstrategie als «detailliert durchdacht» einschätzen. Wenn die aber der Meinung sind, dass die daran beteiligten Organisationen alleine nicht in der Lage sind, eine solche Vorlage auszuarbeiten, unterschätzen sie diese.

Wir weisen die Vorwürfe der SVP gegenüber Andreas Bühlmann, in aller Form zurück. Bühlmann hat sich während des gesamten Prozesses der kantonalen Umsetzung der SV 17 sehr zurückhaltend und neutral verhalten, was nicht von allen Chefbeamten des Finanzdepartementes behauptet werden kann. Für den Gewerkschaftsbund steht fest, dass Christian Imark, bzw. die SVP einmal mehr den Sack schlägt und dabei den Esel meint.

Der Gewerkschaftsbund wiederholt in diesem Zusammenhang, dass er der Meinung ist, dass die Regierung in Sachen kantonale Umsetzung der SV 17 einen denkbar schlechten Job macht und offenbar aus der Abstimmungs-Schlappe der USR III nicht die richtigen Schlüsse gezogen hat.

Dass Christian Imark die Mitwirkung in Gewerkschaftsgremien als öffentliches Amt ansieht, zeigt wie wenig Ahnung er von den Gewerkschaften hat, die sich ausschliesslich durch Mitgliederbeiträge finanzieren.

Der Gewerkschaftsbund sieht hinter den Vorwürfen der SVP einmal mehr eine ungerechtfertigte Kampagne gegen Gewerkschaftsmitglieder und die gesamte Gewerkschaftsbewegung im Kanton Solothurn. Sie setzen damit die im Kanton Solothurn gut funktionierende Sozialpartnerschaft und den sozialen Frieden bewusst aufs Spiel.

Gewerkschaftsbund Kanton Solothurn

Markus Baumann, Präsident und Kantonsrat

Für weitere Auskünfte:

- Markus Baumann, Präsident GbS, 079 435 64 47